

Heilmittelverordnung

(hier: bei Maßnahmen der Ergotherapie)

Erst- und Folgeverordnungen:
Insgesamt 4 Verordnungen mit jeweils 10 Einheiten.
Danach erfolgt die Verordnung außerhalb des Regelfalles

Heilmittelverordnung 18 Maßnahmen der Ergotherapie

Gebühr lt.	Krankenkasse bzw. Kostenträger	
Nr.	Name, Vorname des Versicherten	
IV- ll- en		geb. am
G	Kassen-Nr.	Versicherten-Nr.
CH		Status
	Vertragsarzt-Nr.	VK gültig bis
		Datum

IK des Leistungserbringers		
Gesamt-Zuzahlung		Gesamt-Brutto
Heilmittel-Pos.-Nr.	Faktor	Heilmittel-Pos.-Nr.
Heilmittel-Pos.-Nr.	Faktor	

Die Behandlung muß innerhalb von 10 Tagen nach Ausstellungsdatum begonnen werden.

Verordnung nach Maßgabe des Kataloges (Regelfall)

<input type="checkbox"/> Erstverordnung	<input type="checkbox"/> Folgeverordnung	<input type="checkbox"/> Gruppentherapie	Hausbesuch
Behandlungsbeginn spätestens am		Rechnungsnummer	
<input type="checkbox"/> Verordnung außerhalb des Regelfalles	T T M M J J	Belegnummer	
Hausbesuch	Therapiebericht		
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

Verordnungs- menge Heilmittel nach Maßgabe des Kataloges Anzahl pro Woche

Indikationsschlüssel	Diagnose mit Leitsymptomatik, gegebenenfalls wesentliche Befunde

Gegebenenfalls neurologische/psychiatrische, pädiatrische, orthopädische Besonderheiten

Gegebenenfalls Spezifizierung der Therapieziele

Medizinische Begründung bei Verordnungen außerhalb des Regelfalles (ggf. Beiblatt)

Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

z. B.:

- psychisch-funktionelle Behandlung
- Hirnleistungstraining/neuro-psychologisch orientiert

Indikation gemäß Heilmittelverordnung, z.B.: PS2 – PS4

Diagnose nach ICD 10, eventl. zusätzlich ausformuliert

Verordnungen außerhalb des Regelfalles müssen der Krankenkasse gegenüber begründet werden.

MUSTER